

Bericht des Rechtsausschusses gem. § 37 KSGeschO

zur 6. Tagung der Zwölften Kirchensynode

Der Rechtsausschuss ist seit November 2017 bis Oktober 2018 zu 12 Sitzungen zusammengekommen.

Folgende Tagesordnungspunkte wurden beraten:

1. Kirchengesetze

- KG zur gemeinschaftlichen Beschaffung von Strom und Gas (Federführung)
- KG zur Änderung des Pfarrerausschussgesetzes (Federführung)
- KG zur Einführung des Kirchengesetzes über die regionale Zusammenarbeit in der EKHN
- KG zur Änderung des Pfarrstellengesetzes
- KG zur Änderung der Kirchengemeindeordnung, der Kirchengemeinewahlordnung und der Dekanatssynodalordnung (Federführung)
- KG zur Neufassung des Kirchengesetzes über die Errichtung einer nicht rechtsfähigen „Versorgungsstiftung der EKHN“ (Federführung)
- KG zur Änderung der Lebensordnung
- KG zur Sicherung der Pfarrhäuser und zur Flexibilisierung der Dienstwohnungspflicht
- Kirchensteuerordnung für die EKHN im Bereich des Landes Nordrhein-Westfalen (Vorbereitung der Beratung in 3 Lesungen)

2. Rechtsverordnungen

- Kollektenverwaltungsordnung

3. Sonstige Beratungsgegenstände

- Geschäftsordnung der 12. Kirchensynode der EKHN (Anwesenheitspflichten während der Synode, Rederecht der der oder dem Präses unterstehenden Mitarbeitenden)
- Antrag des Dekanats Dreieich zu Personal- und Finanzmitteln für den Bereich Bau sowie die Anpassung der RVO über den Bau von Gemeindehäusern (Drs. 28/18)

Die Vertreter des Rechtsausschusses im Koordinierungsausschuss für das Diakonische Werk der Synoden der EKKW und der EKHN haben an einer Sitzung dieses Ausschusses teilgenommen.

Bernd Weirauch